

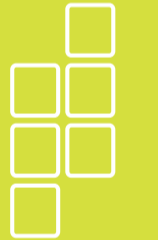


DESINFEKTIONSPLAN

Wohnbereichsküche



	WAS	WANN	WOMIT	KONZENTRATION/ EINWIRKZEIT	WIE	WER
 Haut/Hände Desinfektion	Hygienische Händedesinfektion	Vor dem Umgang mit Lebensmitteln. Nach Kontakt mit (potentiell) kontaminiertem Material. Nach jedem Ablegen von Schutzhandschuhen. Bei Bedarf.	ASEPTOMAN® PARFÜMFREI ASEPTOPUR®	Konz. 30 Sek.	Ausreichende Menge gründlich in die trockenen Hände einreiben. Besondere Berücksichtigung von Hauptkontaktstellen, Fingerspitzen, Daumen und Nagelfalz. Die Hände müssen während der gesamten Applikationszeit durch das konz. Präparat feucht gehalten werden.	Alle Mitarbeiter
 Haut/Hände Schutz und Pflege	Händewaschung	Bei Verschmutzung. Bei Bedarf.	DESOWASCH SENSITIVE DESOWASCH KAMILLE		Waschlotion aus Direktspender in die Hände geben und gut mechanisch reinigen. Gründlich abspülen und anschließend mit Einmalhandtüchern Hände sorgfältig trocknen.	Alle Mitarbeiter
Küchen- utensilien	Geschirr, Besteck, Schneidebretter, Töpfe	Nach Gebrauch.			Geschirr unverzüglich zur Spülmaschine transportieren. Nicht unbeaufsichtigt im Wohnbereich stehen lassen. Aufbereitung bei mindestens 60 °C. Kein Sparwaschprogramm!	Mitarbeiter Hauswirtschaft Pflegepersonal
	Kühlschrank	Wöchentlich. Bei Bedarf. (mind. 1/2jährlich abtauen)	DESOMED® RAPID PUR BIGUAMED® FLÄCHE N	Konz. 1 Min. 0,5 % - 30 Min. 1,0 % - 5 Min.	Fläche vollständig mit Desinfektionsmittel benetzen und abtrocknen lassen.	Mitarbeiter Hauswirtschaft Pflegepersonal
 Flächen	Oberflächen, z. B.: Arbeitsflächen, Tische, Stühle	Arbeitstäglich. Sofort nach Kontamination. Bei Bedarf.	DESOMED® RAPID PUR BIGUAMED® FLÄCHE N	Konz. 1 Min. 0,5 % - 30 Min. 1,0 % - 5 Min.	Fläche vollständig mit Desinfektionsmittel benetzen und abtrocknen lassen. Flächen mit Lebensmittelkontakt nach Ablauf der Einwirkzeit mit Trinkwasser nachspülen.	Mitarbeiter Hauswirtschaft Pflegepersonal
	Oberflächen, z. B.: Schränke, Geschirrspüler	Sofort nach Kontamination. Bei Bedarf.	DESOMED® RAPID PUR BIGUAMED® FLÄCHE N	Konz. 1 Min. 0,5 % - 30 Min. 1,0 % - 5 Min.	Fläche vollständig mit Desinfektionsmittel benetzen und abtrocknen lassen.	Mitarbeiter Hauswirtschaft Pflegepersonal
	Fußboden	Sofort nach Kontamination. Bei Bedarf.	BIGUAMED® FLÄCHE N	0,5 % - 30 Min. 1,0 % - 5 Min.	Desinfizierende Feucht-Wisch-Methode, z. B. mit Bezugs-Wechsel-Methode. Nicht nachtrocknen.	Mitarbeiter Hauswirtschaft Pflegepersonal



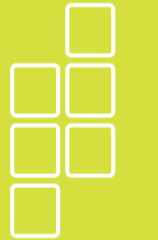
- Bei Desinfektionsmaßnahmen sind Konzentration und Einwirkzeit zu beachten.
- **Alle Präparate zur Flächendesinfektion können im D-WIPES Spendersystem eingesetzt werden.**
- Desinfektionslösungen sind immer mit kaltem Wasser anzusetzen.
- Vor Produktwechsel ist eine Zwischenreinigung mit einem nicht ionischen Reiniger zu empfehlen.
- Schmuck an Händen und Unterarmen ist vor der Arbeit abzulegen.
- Beim Umgang mit Desinfektionsmitteln, die nicht für die Anwendung am menschlichen Körper vorgesehen sind, sind Schutzhandschuhe zu tragen.
- Bei behördlich angeordneten Entseuchungen aufgrund meldepflichtiger, übertragbarer Krankheiten (§18 IfSG) sind Mittel und Verfahren aus der Desinfektionsmittelliste des Robert Koch Institutes (§18 IfSG) anzuwenden (Hände: **ASEPTOMAN® VIRAL**, Flächen: **DESOMED® PERFEKT**).
- Regelmäßige Unterweisung über persönliche Hygiene, Verhalten bei Infektionsgefährdung und Maßnahmen zur Desinfektion sind vorgeschrieben (BGR 250/BGV A1). Dies ist schriftlich zu dokumentieren.
- Der aktuelle Stand des Desinfektionsplanes ist regelmäßig zu überprüfen.

Die Berufsgenossenschaftliche Regel 250 und die RKI-Empfehlungen müssen berücksichtigt werden.
Die Überprüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit liegt beim Anwender.

DESINFEKTIONSPLAN

Wohnbereichsküche



	WAS	WANN	WOMIT	KONZENTRATION/ EINWIRKZEIT	WIE	WER
 Haut/Hände Desinfektion	Hygienische Händedesinfektion	Vor dem Umgang mit Lebensmitteln. Nach Kontakt mit (potentiell) kontaminiertem Material. Nach jedem Ablegen von Schutzhandschuhen. Bei Bedarf.			Ausreichende Menge gründlich in die trockenen Hände einreiben. Besondere Berücksichtigung von Hauptkontaktstellen, Fingerspitzen, Daumen und Nagelfalz. Die Hände müssen während der gesamten Applikationszeit durch das konz. Präparat feucht gehalten werden.	Alle Mitarbeiter
 Haut/Hände Schutz und Pflege	Händewaschung	Bei Verschmutzung. Bei Bedarf.			Waschlotion aus Direktspender in die Hände geben und gut mechanisch reinigen. Gründlich abspülen und anschließend mit Einmalhandtüchern Hände sorgfältig trocknen.	Alle Mitarbeiter
Küchen- utensilien	Geschirr, Besteck, Schneidebretter, Töpfe	Nach Gebrauch.			Geschirr unverzüglich zur Spülmaschine transportieren. Nicht unbeaufsichtigt im Wohnbereich stehen lassen. Aufbereitung bei mindestens 60 °C. Kein Sparwaschprogramm!	Mitarbeiter Hauswirtschaft Pflegepersonal
	Kühlschrank	Wöchentlich. Bei Bedarf. (mind. 1/2jährlich abtauen)			Fläche vollständig mit Desinfektionsmittel benetzen und abtrocknen lassen.	Mitarbeiter Hauswirtschaft Pflegepersonal
 Flächen	Oberflächen, z. B.: Arbeitsflächen, Tische, Stühle	Arbeitstäglich. Sofort nach Kontamination. Bei Bedarf.			Fläche vollständig mit Desinfektionsmittel benetzen und abtrocknen lassen. Flächen mit Lebensmittelkontakt nach Ablauf der Einwirkzeit mit Trinkwasser nachspülen.	Mitarbeiter Hauswirtschaft Pflegepersonal
	Oberflächen, z. B.: Schränke, Geschirrspüler	Sofort nach Kontamination. Bei Bedarf.			Fläche vollständig mit Desinfektionsmittel benetzen und abtrocknen lassen.	Mitarbeiter Hauswirtschaft Pflegepersonal
	Fußboden	Sofort nach Kontamination. Bei Bedarf.			Desinfizierende Feucht-Wisch-Methode, z. B. mit Bezugs-Wechsel-Methode. Nicht nachtrocknen.	Mitarbeiter Hauswirtschaft Pflegepersonal

- Bei Desinfektionsmaßnahmen sind Konzentration und Einwirkzeit zu beachten.
- Desinfektionslösungen sind immer mit kaltem Wasser anzusetzen.
- Vor Produktwechsel ist eine Zwischenreinigung mit einem nicht ionischen Reiniger zu empfehlen.
- Schmuck an Händen und Unterarmen ist vor der Arbeit abzulegen.
- Beim Umgang mit Desinfektionsmitteln, die nicht für die Anwendung am menschlichen Körper vorgesehen sind, sind Schutzhandschuhe zu tragen.
- Bei behördlich angeordneten Entseuchungen aufgrund meldepflichtiger, übertragbarer Krankheiten (§18 IfSG) sind Mittel und Verfahren aus der Desinfektionsmittelliste des Robert Koch Institutes (§18 IfSG) anzuwenden.
- Regelmäßige Unterweisung über persönliche Hygiene, Verhalten bei Infektionsgefährdung und Maßnahmen zur Desinfektion sind vorgeschrieben (BGR 250/BGV A1). Dies ist schriftlich zu dokumentieren.
- Der aktuelle Stand des Desinfektionsplanes ist regelmäßig zu überprüfen.

Die Berufsgenossenschaftliche Regel 250 und die RKI-Empfehlungen müssen berücksichtigt werden.

Die Überprüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit liegt beim Anwender.